Presseinformation

2. August 2004

Broschüre über Niedrigenergie- und Passivhäuser neu aufgelegt

Sobotka: Neue Wohnbauförderung ökologisiert Bauwesen

Die zuletzt vergriffene Broschüre „Niedrigenergie- und Passivhäuser“ wurde von der „umweltberatung“ neu aufgelegt und um zusätzliche Tipps für Häuslbauer erweitert. Ein Schwerpunkt in der Publikation wird auf die Auswahl des Grundstücks und die Orientierung des Hauses gelegt. Weiters geht es um die Nutzung von Solarenergie, optimale Wärmedämmung, die Wahl der richtigen Baustoffe und die Vorteile eines Niedrigenergie- und Passivhauses. Firmen- und produktunabhängig informiert der Folder über Baukonstruktionen sowie über Vor- und Nachteile verschiedener Baustoffe. Dazu gibt es Wissenswertes zu den Themen Lüften und Heizen, auch die Bereiche Brand- und Schallschutz werden behandelt. Außerdem erfahren die Leser der Broschüre Wissenswertes über Feuchtigkeitsabdichtungen sowie Neuigkeiten zur Bauphysik und „Wohnbauförderung neu“. Die Beiträge im Folder sollen auch dazu führen, die Zahl der Bau- und Umweltsünden gering zu halten.

„Durch die neue Wohnbauförderung in Niederösterreich werden Ökologie, Ökonomie und Innovation optimal verknüpft. Seit 1. Jänner 2004 werden Niedrigenergie- und Passivhäuser besonders gefördert. Ökologisches und gesundes Bauen ist damit für alle Häuslbauer leistbar. Von der neuen Förderung profitieren Umwelt, Bauwirtschaft und Menschen gleichermaßen“, hält dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka fest.

Nähere Informationen und Bestellung: „die umweltberatung“, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/718 29.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at